



3. Generation - Design und Modellvarianten

22/07/2026 Bei der Neugestaltung der Karosserie gehen die Designer keine Kompromisse ein.

Bei der Neugestaltung der Karosserie gehen die Designer keine Kompromisse ein. Der 964 soll sich optisch nicht weit von der G-Serie entfernen, dennoch moderner aussehen und effizienter sein. Unverkennbar 911 liegen die Scheinwerfer fast senkrecht stehend in den Tunneln der Kotflügel. Im Bugteil sitzen erstmals Nummernschild, Luftschlitze, Blinker und Nebelscheinwerfer. Porsche verbessert den cW-Wert deutlich und der 964 wird zum windschlüpfrigsten luftgekühlten Elfer. Zur Verbesserung tragen die aerodynamisch geformten Bug- und Heckteile bei, dazu neue Schwellerblenden und die Regenrinnen. Große Wirkung hat auch der völlig glatte Unterboden oder der ab 80 km/h elektrisch ausfahrbare Heckspoiler.

Modellvarianten

Zur besseren Unterscheidung für Kunden nennt Porsche beim 964 seine Varianten Carrera 2 für die

Hecktriebler und Carrera 4 für die Allradversion. Beide Varianten sind in den drei Karosserie-Varianten Coupé, Targa und Cabriolet erhältlich. Den Turbo bietet Porsche als Coupé und ab 1992 auch als Cabriolet an.

MEDIA ENQUIRIES



Astrid Böttinger

Spokesperson Heritage and Porsche Museum
+49 (0) 170 / 911 2065
astrid.boettinger@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/pressemappen/60-Jahre-Porsche-911/3.-Generation---Design-und-Modellvarianten.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/ea1dd3d1-f286-4d32-a42b-8f2486c123bc.zip>